

3. Brücker Kunsttage

29. Oktober - 20. November 2016

3. Brücker Kunsttage



Wir präsentieren Ihnen vom 29.10. bis 20.11.2016 nicht nur die neue Herbst/Winterkollektion sondern auch Werke von Frau Mechthild Horatz.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Simone Dickert, Olpener Strasse 900, Köln - Brück

GLAS-SERVICE RENÉ SELBST

Wir wünschen viel Spaß bei den Brücker Kunsttagen.

Olpener Straße 882
51109 Köln-Brück
info@glaserei-selbst.de

Tel. 02 21/89 11 89
Fax 02 21/8 90 27 81
www.glaserei-selbst.de

Brücker Buchhandlung

Dagmar Lammerkamp

Olpener Str. 872 · 51109 Köln (Brück)
Tel. 02 21/84 60 160 · Fax 02 21/84 60 159
bruecker-buchhandlung@t-online.de
Mo.-Fr. 9.00-13.00/15.00-18.30, Sa. 9.00-13.00

RÖMER-APOTHEKE RÖMER-APOTHEKE

3. Brücker Kunsttage

29. Oktober - 20. November 2016
Ausstellung mit Werken von Dr. Fritz Bilz

Inh. Martina Weiden
Olpener Straße 803
51109 Köln-Brück

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8.00-18.30 Uhr
Sa: 8.00-13.00 Uhr



RHEINLANDTRESORE

DAS SICHERHEITZENTRUM
Alarm, Video, Schließanlagen
Tür & Fenstersicherheit

Olpener Straße 855 / 51109 Köln
Tel: 0221 / 880819-30

www.RheinlandTresore.de



Winterzeit =
Einbruchzeit

schon gewusst ?

88% lieben Sonderangebote
in ihrem Anzeigenblatt.

Quelle: BVDA/AQ '04

Deutschland liest lokal.

Köln lesen den Kölner Wochenspiegel.

Immer gut beraten!

Beilagen · Anzeigengestaltung · Onlinewerbung

Ihr Ansprechpartner
René Zörner

Tel. 0 22 03 / 57 04 - 22
Fax 0 22 03 / 57 04 - 4022
rene.zoerner@koelner-wochenspiegel.de

**KÖLNER
WOCHENSPIEGEL**

Rath/Heumar, Merheim, Poll, Vingst, Höhenberg, Brück, Neubrück, Ostheim

Kunsttage in der dritten Runde

50 Künstler und 47 Ausstellungsorte vom 29. Oktober bis 20. November in Brück



■ Die Kunsttage-Gründer Seona Sommer und Udo Funke engagieren sich ehrenamtlich für Kunst, Kultur und das Geschäftsleben im Ort. Foto: König

Brück (kg). „Es haben Verkäufe in allen Preissegmenten stattgefunden“, sagt Seona Sommer. Das heißt, Werke vom niedrigen bis in den vierstelligen Euro-Bereich wechselten die Besitzer. „Und dreiviertel der Geschäfte in Brück, also der überwiegende Teil, macht mit“, freut sich Udo Funk. „Besonders am Tag der Vernissage besuchen viele Leute die Geschäfte“, erklärt er. Dadurch seien Aufträge entstanden, und „es ist ein großer Werbeeffect“.

Vor drei Jahren riefen Sommer und Funk die Brücker Kunsttage ins Leben, seitdem wächst die Veranstaltung, seitdem wird Kunst und Kultur in den unterschiedlichen Ausstellungsorten etabliert. Trotz der Kürze der drei Jahre hat sich

die Veranstaltung in der Region rumgesprochen, die Künstler kommen aus Bergisch Gladbach, Köln und nun sogar aus Bonn. Sie zeigen unter anderem Malerei, Fotografie, Objekte, Skulpturen, Collagen, Radierungen. Das Künstlerpaar Rango Bohne und der mehrfach ausgezeichnete Schriftsteller Jürgen Becker sind dabei, oder Reni Scholz, sie studierte an der Düsseldorfer Kunstakademie.

In diesem Jahr führen die Initiatoren ein Kulturprogramm mit einer Lesung, einem Konzert und einem Film ein. Zudem gibt es erstmals Kunstspaziergänge, Treffpunkt ist jeweils um 10 Uhr am Brücker Marktplatz. Den ersten Samstag (5. November) führt Funk in die Geschäfte nörd-

lich der Olpener Straße und des Mauspfads, den zweiten Samstag (12. November) übernimmt Sommer den südlichen Teil. „Die Kunstspaziergänge sind eine gute Gelegenheit, mit Künstlern und Inhabern zu sprechen“, sagen sie.

Den Start der Kunsttage bildet wie immer die Vernissage inklusive Gemeinschaftsausstellung in der evangelischen Johanneskirche (Am Schildchen 15). In diesem Jahr hält der Bestattungsunternehmer und Kölner Karnevalist Christoph Kuckelkorn die Eröffnungsrede. Beginn am 29. Oktober ist um 10 Uhr. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss an die Vernissage, etwa zur Mittagszeit, werden die Ausstellungsorte besucht. Sommer und Funk, selbst Kunstschaf-

fende, treffen sich vorab und im Nachhinein mit den Künstlern. Sie nehmen keine Provisionen und organisieren die dreiwöchige Veranstaltung ehrenamtlich. Die Künstler geben einen geringen zweistelligen Beitrag (15 Euro) zu den 100 A3-Plakaten und 5.000 Flyern, auch die Internetseite kostet Geld. Die Kölner Bank und die IG Brück unterstützen finanziell, Pfarrerinnen Wilma Falk-van Rees stellt die Räume der Johanneskirche kostenlos zur Verfügung. Durch die Förderer kommen die Initiatoren und Gründer der Kunsttage auf „etwa plus minus Null“. Zur letzten Vernissage kamen rund 200 Interessierte.

Alle Infos sind unter www.bruecker-kunsttage.de zu finden.

3. Brücker Kunsttage

29. Okt. - 20. Nov. 2016



BÄCKEREI · BISTRO PELLEBER

www.baeckereipelzer.de
Tel.: 0221/98 48 7-0



Echtes Handwerk für puren Genuss!
Alles aus Köln-Brück's einziger Backstube.



